



Pressemitteilung Nummer 15 / 2017

Riesa, den 21. Juni 2017

Sparkasse Meißen wurde erneut mit dem Zertifikat zum audit berufundfamilie ausgezeichnet

Die Sparkasse Meißen wurde am 20. Juni 2017 zum dritten Mal für ihre familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik mit dem Zertifikat zum audit berufundfamilie ausgezeichnet.

Das Zertifikat nahm Sebastian Jentsch, Verhinderungsvertreter des Vorstandes der Sparkasse Meißen, entgegen. Insgesamt erhielten 353 Arbeitgeber – davon 159 Unternehmen, 153 Institutionen und 41 Hochschulen – die Auszeichnung.



Übergabe des Zertifikates an Sebastian Jentsch (2. v. l.), © berufundfamilie Service GmbH, Thomas Ruddies/ Christoph Petras

Die Sparkasse Meißen gehört zu den 123 Arbeitgebern, die das Verfahren zum audit berufundfamilie bereits zum dritten Mal erfolgreich durchlaufen haben.

Voraussetzung für das drei Jahre gültige Zertifikat ist die erfolgreiche Durchführung des audit berufundfamilie. Das Managementinstrument sorgt dafür, dass eine familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik nachhaltig gesteuert und umgesetzt wird.

Die Mitarbeiter und Auszubildenden der Sparkasse Meißen können von vielen familienbewussten Maßnahmen profitieren. Das Angebot umfasst z.B. familienfreundliche Teilzeitarbeit, die Möglichkeit der alternierenden Telearbeit, die Führung von Zeitwertkonten, ein betriebliches Gesundheitsmanagement sowie Serviceangebote für Familien.

Ralf Krumbiegel
Telefon 03525 5150 1130
Telefax 03525 5150 1149
Mail r.krumbiegel@spkm.de

Seite 2

Pressemitteilung Juni 2017

Bis zur nächsten Re-Auditierung in drei Jahren plant die Sparkasse Meißen die weitere Sensibilisierung der Führungskräfte bezüglich familienbezogener Mitarbeiterorientierung, die Erhaltung der Arbeitsbewältigungs- und Beschäftigungsfähigkeit und die Verbesserung der Kompetenz der Belegschaft zum Thema Digitalisierung.

Das audit berufundfamilie: Einsetzbar in allen Branchen und unterschiedlichen Betriebsgrößen, erfasst das audit berufundfamilie den Status quo der bereits angebotenen familien- und lebensphasenbewussten Maßnahmen, entwickelt systematisch das betriebsindividuelle Potenzial und sorgt mit verbindlichen Zielvereinbarungen dafür, dass Familienbewusstsein in der Organisationskultur verankert wird. Nach erfolgreichem Abschluss dieses Prozesses erteilt ein unabhängiges, prominent mit Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verbänden besetztes Kuratorium das Zertifikat zum audit. Die praktische Umsetzung wird jährlich überprüft. Nach drei Jahren können im Rahmen einer Re-Auditierung weiterführende personalpolitische Ziele vereinbart werden. Nur bei erfolgreicher Re-Auditierung darf der Arbeitgeber das Zertifikat weiterführen. Seit der Einführung des audit im Jahr 1998 wurden über 1.600 Arbeitgeber mit dem Zertifikat ausgezeichnet.